

## KLEIN BORSTEL

# Neues von der alten Kate



Denkmalschutz ist ein großes Thema in Klein Borstel. In der Frank'schen Siedlung, die nach Jahren unter Milieuschutz vor einiger Zeit zum Denkmal erklärt wurde und als solches zu behandeln ist, können die Bewohner ein Lied davon singen. Bauliche Veränderungen, z. B. ein neues Fenster, müssen zunächst vom Amt genehmigt werden und sind nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Das ist manchmal lästig, ist aber zumindest im Sinne des Gesetzes, denn dessen Ziel ist es, dafür zu sorgen, „dass Denkmale dauerhaft erhalten und nicht verfälscht, beschädigt, beeinträchtigt oder zerstört und dass Kulturgüter dauerhaft gesichert werden“. Umso weniger verständlich ist es, dass nur wenige hundert Meter weiter stadteinwärts, an der Wellingsbütteler Landstraße 59, ein Kulturgut verfällt – und das seit Jahren: die Reetdachkate des Resthofs von Bauer Wagner aus dem 18. Jahrhundert.

Die Familie Wagner wurde 1659 zum ersten Mal urkundlich erwähnt und gehörte zu den ältesten Familien im Stadtteil. Ihr Hof ist ein historisches Zeugnis, und so steht seit 2003 die Kate nebst den weiteren Hofgebäuden auch zu Recht unter Denkmalschutz. „An diesem wohl erhaltenen Ensemble ist besonders anschaulich die bäuerliche Wirtschaftsweise im Alstertal durch die im Abstand von über 100 Jahren entstandenen Baulichkeiten belegt“, so ist es im Gutachten niedergeschrieben.

2001 verkauften die Erben die historische aber verfallende Anlage, zu der noch ein Herrenhaus, eine Scheune und reichlich Grund und Böden gehörten. Bis auf die Reetdachkate wurde hier in den folgenden Jahren viel gebaut, saniert und renoviert. Eigentumswohnungen sowie Reihenhäuser entstanden und wurden erfolgreich verkauft oder vermietet. Das alles von der FCC GmbH, deren Geschäftsführer auf der firmeneigenen Homepage über das Projekt schreiben lässt:

„Top-Saniertes denkmalgeschütztes Gebäudeensemble im ‚Gutspark Wellingsbüttel‘.

Überplanung, Umnutzung eines denkmalgeschützten Gebäudeensembles.

Bestand: verfallene herrschaftliche Villa, diverse gewerblich genutzte Scheunen und Hallen, alte Reetdachkate, ca. 10.000 m<sup>2</sup> Grundstück (ehemalige Weideflächen). Aufgabe: wohnwirtschaftliche Umnutzung und Umgestaltung des gesamten Areals. Lösung: Sanierung der verfallenen Gebäude, Umnutzung der Scheunengebäude als Stadt-/Loft Häuser zu Wohnzwecken, Neubau von 20 Reihenhäusern.“

Die alte Reetdachkate scheint die FCC GmbH in der Umsetzung der Top-Sanierungsplanung bisher allerdings vergessen zu haben. Ein Blick durch den aufgestellten Bauzaun verrät: Die historischen Bauelemente wie die Bauertreppe und die massiven Balken wurden nicht abgedeckt und sind somit der Witterung ausgesetzt. Gasflaschen liegen herum, statt sinnvoller Entkernung wurde brachial entfernt, und der Respekt vor dem denkmalgeschützten Gebäude scheint nicht vorhanden zu sein. Ein Umstand, der für immer mehr Unmut sorgt. Unter anderem auch bei der Willi-Bredel-Gesellschaft in Fuhlsbüttel, die mit verschiedenen Aktionen seit einiger Zeit versucht, die Öffentlichkeit zu informieren. „Seit 2007 steht die Reetdachkate jetzt leer und verfällt, zumal der Besitzer im unteren Teil auch noch die Fenster und Seitenwände hat herausschlagen lassen. So ist das Haus dem Wind und Regen schutzlos ausgeliefert.“

**K**leiner  
**K**ießhauer  
**malereibetrieb**

Stübekamp 82  
22337 Hamburg  
Telefon 040/50 53 36  
Telefax 040/59 35 95 85  
www.kiesshauer.de  
malereibetrieb@kiesshauer.de

MITGLIED DES HBMA VERBANDS KLEIN BORSTEL E.V.

**NEU**  
IN KLEIN BORSTEL

Gemütliches und komfortables Wohnen für Ihre Freunde und Familie ganz in der Nähe

## Ferienhaus

IN DER FRANKSCHEN SIEDLUNG

Frisch renoviert in skandinavischem Stil  
• komplett ausgestattet • bis 6 Personen •  
2 Schlafz., 2 Bäder • ab 4 Nächten buchbar  
möbliertes Wohnen ab 1 Monat möglich

www.kleinesrotes.de TEL: 0179 5105287

**Genuss factory**  
Durst Günther

**Fleischerei Durst & Günther**  
Tel. 040-59 35 10 00  
Stübeheide 155 • 22337 Hamburg

## WEIHNACHTEN

### IST NICHT MEHR WEIT

Auch in diesem Jahr empfehlen wir  
**Frische Gänse, Enten und Puten**  
aus der Nordheide, **Kaninchen,**  
**Reh-, Hirsch- und Wildschweinkeulen.**

Überzeugen Sie sich von unserem  
breiten Angebot in bester Qualität.

Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## heureka

Steuerberatungsges. mbH

Wir bearbeiten für Sie  
sämtliche steuerlichen  
Angelegenheiten.

Wellingsbüttler Weg 32  
22391 Hamburg (Wellingsbüttel)  
Telefon 040-536 31 13/24  
Telefax 040-536 04 69  
Internet [www.heureka-hh.de](http://www.heureka-hh.de)  
E-Mail [kanzlei@heureka-hh.de](mailto:kanzlei@heureka-hh.de)

# NEUE SAITEN

Ab sofort auch Streichersaiten in unserem Sortiment.  
Außerdem finden Sie bei uns auch Noten für Streicher  
und alle anderen Instrumente.

• DIE MEISTERWERKSTATT  
**INGOLF MATTERN**  
HOLZBLASINSTRUMENTE UND NOTEN

Tornberg 39 • 22337 Hamburg  
Tel. 040-59 15 07  
Fax 040-500 06 51  
[www.Mattern-Hamburg.de](http://www.Mattern-Hamburg.de)  
[ingolf@Mattern-Hamburg.de](mailto:ingolf@Mattern-Hamburg.de)

Und das Hamburger Denkmalschutzamt schaut einfach zu“, empört sich Hans Matt- haei, der Vorsitzende der Geschichtswerk- statt der Willi-Bredel Gesellschaft.

Im Denkmalschutzamt wehrt man sich aller- dings gegen diesen Vorwurf. „Ich kann Ih- nen versichern, dass wir alles im rechtlichen Rahmen mögliche tun, um den Eigentümer zur Erhaltung der Reetdachkate zu bewegen. Derzeit gehe ich davon aus, dass eine In- standsetzung der Kate noch in diesem Jahr beginnen kann“, so Frank Pieter Hesse, der Denkmalpfleger der Hansestadt Hamburg in einem Brief.

Nach all den Jahren wird es nun aber auch langsam Zeit, denn irgendwann gibt auch das stabilste historische Haus den Wider- stand gegen die Naturgewalten auf. Und so richtig zu verstehen ist es nicht, warum hier vom Denkmalschutzamt die Zügel nicht stärker angezogen wurden, um die historische Kate für die Nachwelt zu ret- ten. Schließlich heißt es in §1, Absatz 2 des Hamburger Denkmalschutzgesetzes: Die Freie und Hansestadt Hamburg soll auch als Eigentümerin oder sonst Verfügungsberech- tigte und als obligatorisch Berechtigte durch vorbildliche Unterhaltungsmaßnahmen an Denkmälern für den Wert des kulturellen Erbes in der Öffentlichkeit eintreten und die Privatinitiative anregen.

Was in der Frank'schen Siedlung funk- tioniert und bei Fehlverhalten des Eigentümers auch ad hoc sanktioniert wird, sollte doch auch bei der ungleich älteren Reetdachkate klappen: Ein Denkmalschutzamt, das Zähne zeigt! Wie die Willi-Bredel-Gesellschaft er- mittelte, bestätigte das Denkmalschutzamt zwar, dass der Eigentümer trotz Aufforde- rungen durch das Amt „bislang nichts zur Unterhaltung der Kate unternommen“ habe. Über die Einleitung einer Prüfung, ob eine Instandsetzungsverfügung möglich sei, ist man jedoch im Amt nach Jahren nicht hinausge- kommen. Bei Nichtumsetzung solch einer Verfügung könnte das Denkmalschutzamt notwendige Maßnahmen selbst veranlassen und die Kosten anschließend vom Eigentümer zurückfordern.

Prinzipiell wäre sogar eine Enteignung mög- lich.

Zumindest scheint es vom Eigentümer in- zwischen einen neuen Bauantrag zu geben, denn die Anwohner im direkten Umfeld wurden schriftlich informiert, dass noch im Laufe dieses Jahres Bauarbeiten beginnen und in der Reetdachkate zwei Wohnungen sowie ein weiteres Haus daneben entstehen sollen.

*Felix qui potuit rerum cognoscere causas*  
(Glücklich, wem es gelang,  
den Grund der Dinge zu erkennen.)

Vergil

Text und Fotos:  
Eva Drechsler-Györkök



## H. Behn – Transporte

Große Horst 49 · 22337 Hamburg

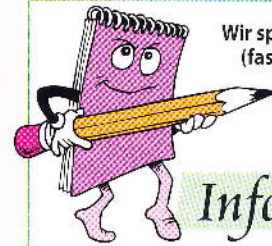


### Spezialist für Konzeption und Durchführung

- Umzüge und Transporte Nah- und Fern
- Abwicklung von Geschäftsaufösungen
- Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen
- Renovierungsarbeiten
- Möbelmontagen
- Spezial- und Eilaufträge
- Einlagerungen
- Kartons und Verpackungen

**Zuverlässig · schnell · pünktlich · Festpreise**  
Tel./Fax 040-85 100 356 · Mobil 0178-408 20 90  
BESICHTIGUNG KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH

## SKAT+CANASTA



Wir spielen in Klein Borstel  
(fast) jeden 1. Montag im  
Monat ab 19 Uhr im  
Gemeindehaus,  
Stübeheide 172,  
22337 Hamburg!

**Info:** A. Meinecke  
Tel. 59 35 37 88

**Spieltag 10. Oktober**

### Skat-Ergebnisse

Herr Rüdiger Trosiener	2116	3 Punkte
Herr Matthias Noack	1470	2 Punkte
Herr Arnold Meinecke	1458	1 Punkt

### TABELLENSTAND:

Platz 1	Herr Matthias Noack	8 Punkte
Platz 2	Herr Rüdiger Trosiener	7 Punkte
Platz 3	Herr Dieter Krahnke	6 Punkte
	Herr Kurt Thielebein	6 Punkte
Platz 5	Herr Jürgen-Peter Filges	5 Punkte
	Herr Günter Ihater	5 Punkte
Platz 7	Herr Jürgen Hammann	4 Punkte
	Herr Udo Lütjens	4 Punkte
	Herr Matthias Schacht	4 Punkte
Platz 10	Frau Claudia Olbeck	2 Punkte
	Herr Arnold Meinecke	2 Punkte
Platz 12	Herr Dieter Carmohn	1 Punkt

### Canasta-Ergebnisse

Frau Jutta Matuszak	12500 Punkte
Frau Rosi Knaack	12500 Punkte
Herr Claus Knaack	11250 Punkte
Frau Susanna Meinecke	11250 Punkte

**FRISCHE  
FARBE** FÜR  
CRAGE  
TAGE

MIT UNSEREN  
**MATRIX-  
COLORATIONEN**

MEIN®



FRISEUR

PEGGY MEINECKE

St. Leonhards-157  
22337 Hamburg  
Tel. 040/59 87 12

Mitglied der Interessengrup-  
pe „Berufliche Interessen der Gewerbe-  
betriebe in Klein Borstel“

[www.meinfriseur.de](http://www.meinfriseur.de)

## Ambulanter Pflegedienst Klein Borstel

*Schwester Brigille*  
Examinierte Krankenschwester

Am Stein 5  
22337 Hamburg  
Tel. 040 / 50 29 13



**MS** MANFRED  
SCHULTZ ING.

**HEIZUNG UND SANITÄR  
BRENNWERTECHNIK  
ÖL/GAS · WARTUNG**

**NOTDIENST AUCH  
SONN- UND FEIERTAGS**

TELEFON: 040/50 50 73

WELLINGSBÜTTELER  
LANDSTRASSE 234H  
22337 HAMBURG

Mitglied des Heimervereins Klein Borstel e.V.